

Beantwortung einer mündlichen Anfrage aus einer früheren Sitzung öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Ausschuss Kunst und Kultur	19.01.2016
Ausschuss Umwelt und Grün	23.02.2016

Bahnhof Belvedere

Mündliche Anfrage aus der Sitzung des Ausschusses Kunst und Kultur vom 01.12.2015

Frau Brunn fragt nach dem Sachstand bezüglich des Denkmals Bahnhof Belvedere und der davor stehenden Platane. Hier habe sich ein erhebliches Problem ergeben und sie möchte wissen, ob man bereits eine Lösung gefunden habe.

Antwort der Verwaltung:

Der Sachstand bezüglich des Denkmals Bahnhof Belvedere und der davor stehenden Platane ist weiterhin unverändert:

Die Auswirkungen der notwendigen statischen Sicherungsmaßnahmen und Sonderkonstruktionen auf das Baudenkmal und den Baum sind nicht abschätzbar.

Auch wenn eine Freilegung der Fundamente aus statischen Gründen nicht möglich war, muss eine Unterwachsung der Fundamente sowie weiterer Gebäudebereiche vermutet werden.

Die kontinuierliche Ausdehnung der Wurzeln und somit auch das Unterwachsen des Gebäudes kann in der Regel nicht begrenzt werden. Ungewöhnliche Verzweigungen und Richtungswechsel im Wurzelverlauf machen Prognosen zum weiteren Verlauf unmöglich.

Es kann auch nicht ausgeschlossen werden, dass eine zweite, etwas entfernter stehende Platane Wurzeln bis in das Gebäude hinein ausgebildet hat.

Von der unmittelbar am Baudenkmal stehenden Platane – vermutlich auch von dem zweiten Baum – wird also immer eine Gefährdung für das Baudenkmal ausgehen.

Wenn der Baum/ die Bäume erhalten werden müssen, ist eine dauerhafte denkmalgerechte Sicherung und Erhaltung des Baudenkmal fraglich.

Das Bürgerprojekt Bahnhof Belvedere ist aktuell eines der höchstgeförderten Denkmalprojekte Deutschlands.

Da der geschützte Landschaftsbereich und das Baudenkmal aber als gleich wertiges und gleichrangig zu erhaltendes Gut betrachtet werden, konnte trotz der oben geschilderten Problematik bislang keine Lösung gefunden werden.

gez. Laugwitz-Aulbach